

Schicksal

Es tut mir leid, Papa,
doch er schreitet näher;
sie kreischt auf, "Nein, lass das!",
doch es ist sein Ausweg.

der jahrelange Schmerz,
leider stets unbemerkt;
dieses trostlose Herz -
unerträglicher Schmerz.

Ich wünsche mir einen Tag.
Nur einen Tag mit dir.
Zum Reden.
Über Gefühle. Trauer. Alles.

Doch manches soll wohl so sein, wie es sein soll.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)